

Protokoll von der Fachschaft Medien vom 11.11.2014

20-00-21:30 Uhr

Anwesend: Johanna, Benedikt, Dominique, Umair, Louis, Max, Sebastian

TOP 1

- a) Beschlussfähigkeit: Durch die Anwesenheit 5/6 Fachschaftsratsmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.
- b) Protokoll vom 28.10. wird mit 4 Stimmen bestätigt und einer Enthaltung
- c) nächstes Treffen findet am 18.11. - 20:15 Uhr statt.

TOP 2

a) Sebastian, Mitglied des Prüfungsschuss Medienwissenschaft / Medienmanagement stellt sich vor und erklärt noch einmal, dass er das Amt nicht mehr begleiten kann. Er hat das bereits schriftlich erklärt. Zusätzlich hat er einen Brief geschrieben zum Thema „wilde Module“, die für den Nachfolger wichtig sein wird. Er sagt zu dem Nachfolger eine Einweisung zugeben.

Bis jetzt gibt es noch keine Neubesetzung. Die nächste Wahl ist im Dezember.

b) Vom HCI kam niemand zum Fachschaftstreffen. Frage, ob sie überhaupt eingeladen wurden. Daher wird Benedikt noch mal eine Email an Marcus schreiben. Er wurde als freiwilliger aus der Position gestoßen. Benedikt erwähnt, dass so nicht gehandelt werden darf, da kein Druck auf die Studenten ausgeübt werden darf, die sich politisch engagieren wollen. Es wird die Frage gestellt, ob Frau Honecker den Ablauf nicht kennt. Johanna sucht das Gespräch mit ihr. Danach wird entscheiden, wie in diesem Fall weiter vorgegangen werden soll. Eventuell kommt es zu einer Wahl, da noch Benjamin sich für den Posten gemeldet hat.

c) Es muss ein Mitglied für den Prüfungsschuss Medienkunst/Gestaltung gefunden werden. Es gestaltet sich als schwierig, da keine persönlichen Kontakte zu Medienkünstlern oder Mediengestalter bestehen. Es muss in Facebook und auf die Piazza gepostet werden.

Was macht der Prüfungsausschuss: Klärt die Probleme, die mit der Prüfungsordnung bestehen.

Zu vor hat es Michael Fisch gemacht, er kann aber nicht weitermachen.

TOP 3

a) Bericht aus dem Bibliotheksbeirat: Das Schreiben des Stuko, welches um Änderung an der Benutzerordnung bittet, wird abgelehnt. Laut dem Beirat besteht kein Handlungsbedarf. Weiterhin wurde von großen Anzahlen von Schenkungen berichtet, die nur schwer abgearbeitet werden können, sodass momentan eine befristete Stelle diesen Job übernimmt.

Es wird berichtet, dass dieses Jahr ein gutes Haushaltsjahr war/ist, bei einer Grundzuweisung von 37.000 Euro, wobei ein Einbehalt von 3 % vorgenommen wurde. In diesem Jahr wurden Investitionen, wie die Erneuerung von PC-Pool und die Ausweitung von E-Book erreicht. Zusätzlich wurde angesprochen, dass die Limona nächstes Jahr 20 Jahr alt wird und einer Renovierung ansteht. Besonders betroffen ist das 2. OG, dabei sollen aber die Bücher in diesem Bereich trotzdem durch den Katalog ausleihbar bleiben. Ein weiteres Thema beschäftigte sich mit der Ankündigung, dass zukünftig e-Tutorials angeboten werden sollen, die die Benutzung vom Katalog oder Datenbanken erklärt. Dies ist eine Kooperation mit Bauhaus Professionals. Es wurde zusätzlich im Beirat das 3-Stufen-Modell erklärt sowie, dass es ein Gutachten geben soll, welches die Umsetzung evaluiert. Als Letztes wird nach Helfern gefragt, die bei der Planung und Durchführung von „der langen nach der Hausarbeiten/ des wissenschaftlichen Schreibens“ mithelfen wollen.

b) Bericht aus dem Stuko:

Stuko-Mobil wird nicht mehr privat verliehen.

Der Kanzler verlässt die Uni im Dezember und der Stuko Vorstand wird ihm ein Geschenk überreichen.

Nächste Woche findet die Stuko-Ini-Sitzung statt, die bereits 18 Uhr beginnt.

Es werden Mitglieder gesucht, die den Posten Mensabeirat übernimmt.

Luigi de Bella erhält 300 Euro für seine Ausstellung.

Es wird der häufige Diebstahl in der M18 angesprochen, sodass die Überlegung im Raum steht, Schließfächer im Stuko-Büro anzubringen sowie vermehrt Warnhinweise. Zusätzlich soll bei Partys eine Garderobe angeboten werden.

Die Verträge von wissenschaftlichen Mitarbeitern wurden nun auf 2 Jahre festgelegt.

Die Schützengasse eröffnet (ab Jan/Dez) wieder und es kann der Kontakt gesucht werden, falls Räume für Ausstellungen oder kleineren Partys benötigt wird, aber nur im oberen Bereich, der Keller kann nicht genutzt werden.

Es gibt eine Vollversammlung des Stuko am 10.12 14 Uhr im Audimax.

c) Johanna hat eine Nachricht von Kristin bekommen, die früher im Ausschuss für Studium und Lehre war, das nächste Treffen ist am 19.11., Johanna geht hin.

TOP 4

a) Medienmanagement-Studiengangssprecher werden ein Feedbackgespräch durchführen. Stephanie und Dominique berichten danach.

b) Giuliano muss sich mit der Zahlung vom Kontor beschäftigen, ist aber nicht anwesend.

c) Es konnten keine Themen für die Fakultätsratsitzung vorgeschlagen werden. Falls keine Verbesserung bei den Erstis in Medienwissenschaft auftritt hinsichtlich der „wilden Module“

muss die im nächsten Fakultätsrat angesprochen werden. Benedikt informiert sich bei den Erstis.

TOP 5

a) Es muss mehr Werbung geschaltet werden, um den potenziellen neuen Leuten, die in die Fachschaft gewählt werden möchten bereits Informationen über den Ablauf zugeben. Sie sollen animiert werden zu den Sitzungen zu kommen und dort einen sanften Einstieg erhalten. Die potenziellen Leute soll bereits weit vor der Wahl nächstes Jahr wissen, wie die Fachschaft aufgebaut ist und ob sie sich zur Wahl aufstellen wollen.

b) Benedikt sendet eine Mail/ Doodleumfrage, an welchen Tag wir zukünftig uns treffen wollen.

c) Johanna plant die Fachschaftsparty. Es soll eine Mottoparty werden, die Planung ist aber noch nicht so weit.